



Die Mitstreiter der Eine-Welt-AG haben ein Jahr lang verschiedene Projekte durchgeführt und für Togo Geld gesammelt. ■ Foto: Dahm

# Schüler sammeln für Togo

## Spende der Eine-Welt-AG am Alde

**SOEST** ■ Über ein Jahr haben sich die Schüler der Eine-Welt-AG des Aldegrevier-Gymnasiums in ihrem sozialen Engagement ins Zeug gelegt. So führten sie mehrere Elternsprechtagscafés durch, indem sie selbstgebackenen Kuchen und Getränke verkauften. Außerdem wurden jeweils fairgehandelte Waren wie Kaffee, Tee, Honig oder Schokolade zum Kauf angeboten. Dies war auch ein wichtiger Beitrag der Schule zum Fair-Trade-Town-Projekt der Stadt Soest.

Gleichzeitig wurden die Eltern und Schüler über das Togo-Projekt der Jürgen-Wahn-Stiftung informiert, das durch die Eine-Welt-AG mit den Erlösen aus den Cafés unterstützt wird. Damit konnten die Alde-Schüler die Lebensperspektiven vieler Kinder und Jugendlicher verbessern helfen. Denn Bildung ist für die Kinder in Togo die beste Voraussetzung, um aus dem Teufelskreis der Armut herauszukommen.

Im Frühjahr führte die AG einen Fair-Trade-Tag auf dem Schulhof durch, bei dem die Mitschüler über Torwandschießen und Quizfragen den

Fairen Handel als gute Möglichkeit nach dem Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe bekannt machten. Auch bei den Tagen der Offenen Tür war die Eine-Welt-AG präsent, um über die AG-Arbeit zu informieren.

### Klaus Dehnert berichtet aus Togo

Um so zufriedener waren sie jetzt, als sie durch den Vortrag von Klaus Dehnert als Vertreter der Jürgen-Wahn-Stiftung erkennen konnten, wie sehr die Kinder in den Orten Defale, Animade und Kpaha von ihrer Unterstützung profitierten. Und mit Freude übergaben sie einen stattlichen Spendenbetrag von 1 000 Euro an die Jürgen-Wahn-Stiftung für die Förderung des Projektes mit dem Versprechen, in ihrem Engagement nicht nachzulassen.

Seit etwa 19 Jahren leistet das Aldegreviergymnasium somit nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit, auch in anderen Projekten wie in Guatemala oder Albanien. Auch die jetzige Schülergeneration wird diese Kontinuität fortsetzen.